



Sie sind Verkäufer/ Verkäuferin bei der Warenhaus GmbH.

Die Geschäftsleitung möchte die Allgemeinen Geschäftsbedingungen überarbeiten und bittet hierfür alle Angestellten um Hilfe.

Sie nehmen hierzu auch das [Gesetz](#) zur Hilfe.

1. Nennen Sie Ihren Kolleg:innen drei Vorteile die Ihr Unternehmen durch die Formulierung von Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) hat.
2. Notieren Sie, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen, damit die AGB Vertragsbestandteil werden.
3. Prüfen Sie, ob die Geschäftsleitung folgende Klauseln in die AGB aufnehmen kann.
  - a. „Die Warenhaus GmbH behält sich das Recht vor jederzeit vom Kaufvertrag zurückzutreten.“
  - b. „Von uns zu erbringende Leistungen sind nur gegen Vorkasse möglich.“
  - c. „Bei online Bestellungen unter dem Kaufpreis von 79€ berechnen wir eine Versandpauschale von 5,95€.“
  - d. „Kleinere Verarbeitungsfehler unserer Waren müssen wir uns vorbehalten.“
  - e. „Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der WaHa GmbH.“
  - f. „Vereinbarte Liefertermine bleiben unverbindlich.“
  - g. „Alle Preise beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sind in Euro zu verstehen.“
4. Erklären Sie was passiert, wenn einzelne Klauseln ungültig sind, also nicht Vertragsbestandteil werden.